

Sprung aufs Podest

Robin Frisch (LG Hersbrucker Alb) holt „Bronze“ bei Landesmeisterschaft

AICHACH (bb) – Mit seiner Bronzemedaille sorgte Robin Frisch bei der Bayerischen Meisterschaft der Blockwettkämpfe in Aichach für das Highlight aus Sicht der LG Hersbrucker Alb. Daneben glänzten fünf junge Leichtathletinnen des Vereins mit etlichen persönlichen Bestleistungen und guten Platzierungen.

Die LG Aichach-Rehling erwies sich zum wiederholten Mal als zuverlässiger Ausrichter der Titelkämpfe. Insgesamt wurden 240 Sportler zeitplangerecht durch den Tag geführt. Die Jugendlichen der LG waren mit unterschiedlichen Zielsetzungen angereist.

So startete Robin Frisch (TV Hersbruck) mit der besten Vorleis-

tung als Favorit in den Block Lauf und erfüllte die Erwartungen. Insgesamt erzielte er fünf Bestleistungen und übertraf seinen eigenen Rekord mit 2668 um genau 100 Punkte. Am Ende reichte es nach einem wie im Vorjahr dramatischen Finale zur Bronzemedaille, nur zwölf Zähler hinter dem Sieger aus Landshut. Highlights waren der Sieg im Weitsprung mit 5,44m und der 2000m-Lauf in 6:20 Minuten. Mit dieser Leistung rangiert Frisch derzeit an sechster Stelle in Deutschland. Im Block Lauf ist er sogar noch zwei Plätze besser. Umso ärgerlicher ist, dass die Deutsche Meisterschaft heuer abgesagt wurde.

Ebenfalls um vordere Plätze wollte Sina Buchwald (TV) im Block Sprint der W15 mitkämpfen. Am Ende gelang dies auch mit 2526 Punkten und Platz sechs unter 30 Teilnehmerinnen. Dabei hatte der Tag alles andere als positiv angefangen, patzte sie doch in ihrer Paradeisziplin, dem Hochsprung, mit „nur“ 1,52m.

Im anschließenden 80m-Hürdenlauf wurde dann versehentlich keine Zeit gestoppt. Kurz darauf musste Sina Buchwald noch einmal antreten und lief dank

einer starken kämpferischen Einstellung Bestzeit in 12,89 Sekunden. Auch das Speerwerfen klappte mit 25,86 Metern recht gut, ebenso der Weitsprung mit 4,73m.

Die restlichen U16-Mädels hatten als Ziel, alles für die Mannschaft zu geben, und wurden am Ende mit Platz sieben belohnt. Jede Einzelne durfte sich zudem über kleine erreichte Ziele und Bestleistungen freuen. So lieferte Isabel Reidl (SV Hohenstadt) im Speerwerfen des Blocks Sprint der W15 mit 31,42m die drittbeste Weite ab und auch im 100m-Sprint (14,05 sek.) und über die Hürden (14,33) zeigt die Tendenz nach oben.

Im Block Lauf der Klasse W15 freute sich Amelie Scharrer (SC Engelthal) über 26,5 Meter im Ballwerfen und die zehntbeste 100m-Zeit von 13,55 Sekunden. Sophia Leonhardt (SCE) nähert sich mit 3,83m im Weitsprung langsam der 4-Metermarke und im Ballwerfen war sie mit 34m ebenfalls die Zehntbeste. Außerdem gewann sie ihren Lauf über die Hürden mit persönlicher Bestzeit.



Als Favorit in den Block Lauf gestartet, erzielte Robin Frisch fünf Bestleistungen – darunter im Weitsprung mit 5,44 Meter – und wurde dafür mit „Bronze“ belohnt. Fotos: B. Buchwald



Gleich zweimal musste Sina Buchwald in den Hürdenwald – am Ende stand eine neue Bestzeit.



Sophia Leonhardt (vorne) siegte in neuer persönlicher Bestzeit im Hürdenlauf der Altersklasse W15.

Sophia Engelkamp (SCE), die jüngste der LG, startete im Block Lauf und legte ebenfalls eine Bestzeit über die Hürden hin. Außerdem zeigte sie über die 2000 Meter in 8:45 Minuten einen couragierten Lauf.